



Für
etwas Gutes
einstehen...



... bedeutet in meinem Beruf: dafür zu sorgen,
dass wirklich auch alle Eltern finanzielle
Verantwortung für ihre Kinder übernehmen.

Sachbearbeitung Heranziehung Ausland (m/w/d)

beim Landesamt für Finanzen NRW - LaFin - am Standort Essen

Ihr Herz schlägt für eine Tätigkeit mit Fokus auf der Sachbearbeitung? Sie bezeichnen sich selbst als eine empathische Persönlichkeit, die gerne einvernehmliche Lösungen herbeiführen möchte? Haben Sie bereits Erfahrung mit dem Unterhaltsvorschussgesetz bzw. der (Sozial-)Leistungsverwaltung oder sind bereit, sich in dieses Themenfeld einzuarbeiten? Dabei reizt Sie besonders der Kontext „Auslandsrückgriff“?

Das Landesamt für Finanzen NRW ist eine junge Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen des Landes Nordrhein-Westfalen mit vielfältigen Aufgaben. Eine dieser Aufgaben ist der Rückgriff Unterhaltsvorschuss (UVG), den das Land Nordrhein-Westfalen zum 1. Juli 2019 von den Kommunen übernommen und im Landesamt für Finanzen zentralisiert hat.

Neben dem anhaltenden Personalaufwuchs in den bisherigen Standorten in Essen und Hamm wird aktuell unser neuer, dritter UVG-Standort in Köln aufgebaut. Wir wachsen kontinuierlich weiter und sorgen damit dafür, dass leistungsfähige Unterhaltspflichtige finanzielle Verantwortung übernehmen.

Möchten Sie nachhaltig zu unserem Erfolg beitragen? Dann werden Sie Teil unseres Teams.

Ihre Aufgaben - Gestalten Sie gemeinsam im Team die Zukunft unserer Abteilung UVG.

Als Sachbearbeitung Heranziehung Ausland:

- bearbeiten Sie den „Auslandsrückgriff“ im Rahmen des Auslandsunterhaltsgesetzes unter Anwendung der einschlägigen Verfahren nach EG-UntVO, HUÜ 2007 und Verfahren bei formaler Gegenseitigkeit
- ermitteln Sie das unterhaltsrelevante Einkommen und stellen die unterhaltsrechtliche Leistungsfähigkeit der im Ausland lebenden Personen unter Beachtung der wirtschaftlichen Verhältnisse im jeweiligen Aufenthaltsstaat fest
- bereiten Sie inländische Verfahren zum Zwecke der Titulierung von Ansprüchen im Rahmen internationaler Zuständigkeit vor und führen diese durch
- leiten Sie geeignete Maßnahmen (Ordnungswidrigkeit, Zwangsmittel, Strafanzeige, passbeschränkende Maßnahmen) unter Beachtung der im jeweiligen Aufenthaltsstaat geltenden Vorschriften ein
- initiieren Sie Vollstreckungsmaßnahmen im Ausland
- übernehmen Sie die (Mit-)Prüfung bei Ausfallleistung oder Niederschlagung
- betreiben Sie das Forderungsmanagement durch regelmäßige Kommunikation mit der unterhaltspflichtigen Person und schließen Zahlungsvereinbarungen ab
- korrespondieren Sie mit dem Bundesamt für Justiz als zentrale Behörde im Rahmen des Auslandsrückgriffs sowie mit Vorprüfungsgerichten
- überzeugen Sie mit Ihrem empathischen Verhalten und bauen auf diese Weise Brücken zu Ihren Gesprächspartnern
- leisten Sie einen aktiven Beitrag zur Weiterentwicklung der Abteilung UVG

Ihr Profil - Qualifikation und Persönlichkeit zeichnen Sie aus.

- vorliegende Verbeamtung der Besoldungsgruppe A9 bis A11 in der Laufbahngruppe 2.1
oder
eine abgeschlossene Ausbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt (Angestelltenlehrgang II)
oder
ein absolviertes Bachelorstudium oder Diplom mit dem Schwerpunkt Verwaltung, Recht, Finanzen oder Wirtschaft
oder
ein absolviertes Bachelorstudium oder Diplom einer anderen Fachrichtung sowie eine mindestens zweijährige hauptberufliche Erfahrung in der (Sozial-)Leistungsverwaltung
- ausgeprägte Empathie, Kommunikationsstärke, Team- und Konfliktfähigkeit sowie Problemlösungskompetenz
- Eigenmotivation und Interesse an digitalen Arbeitsprozessen
- Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterentwicklung - fachlich und persönlich
- idealerweise berufliche Erfahrungen im Kontext Unterhaltsvorschussrecht
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- gute Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere in Englisch, sind wünschenswert

Ihre Perspektive - Freuen Sie sich auf ein kollegiales Arbeitsumfeld, das Ihnen viel mehr als nur ein sicheres Einkommen bietet.

Wir stehen für klare Rahmenbedingungen.

Sie fragen sich, welche Eckdaten Sie konkret erwarten dürfen? Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, welches für Voll- sowie Teilzeit geeignet ist und sich sowohl an verbeamtete Personen der Besoldungsgruppen A9 bis A11 LBesO A NRW in der Laufbahngruppe 2.1 als auch an Tarifbeschäftigte richtet. Es findet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit Eingruppierung in die Entgeltgruppe 10 TV-L Anwendung. Ein Einstieg ist nach Absprache zum nächstmöglichen Zeitpunkt denkbar.

Wir heißen Sie herzlich willkommen im Team LaFin als Teil der Finanzverwaltung NRW.

Um Ihnen den Einstieg in Ihren neuen Job zu erleichtern, erwartet Sie u.a. unser (digitaler) Willkommenstag, ein Handout mit hilfreichen Informationen sowie Ansprechpersonen während der Einarbeitung.

Wir setzen auf Ihre Ideen und fördern Sie.

Als junge, digitale und innovative Landesoberbehörde laden wir Sie ein, die gemeinsame Zukunft aktiv mitzugestalten. Mit Blick auf die kontinuierliche Weiterentwicklung bieten wir Ihnen, in individueller Abstimmung mit Ihrer Vorgesetzten/Ihrem Vorgesetzten, Optionen wie z.B. die Teilnahme an bereichsspezifischen sowie fachübergreifenden Schulungen und einen zeitlich befristeten Tätigkeitswechsel.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf- und Privatleben.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unsere wertvollste Ressource. Wir sind stolz auf unsere Zertifizierung als familienfreundlicher Arbeitgeber und unser breites Portfolio, welches der Anpassung auf die jeweilige individuelle Lebenssituation dient: Profitieren Sie von flexiblen Arbeitszeiten, anteiliger Telearbeit nach erfolgreicher Einarbeitung, befristeter und unbefristeter Teilzeit- sowie Beurlaubungsmöglichkeit, Gesundheitsmanagement z.B. in Form bewegter Mittagspausen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 26.05.2022 über unser Online-Bewerbungsverfahren: <https://bewerbung-nrw.de/BVPlus/?stellenID=100530646>.

Sie wünschen weitere Informationen? Wir sind gerne für Sie da.

Für fachliche Fragen:
Herr Öztürk (Tel.: 0211/8222-4259)

Für Fragen bzgl. Ihrer Bewerbung:
Frau Manteufel (Tel.: 0211/8222-4601)

Hinweise:

Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt und in Bereichen, in denen sie noch unterrepräsentiert sind, bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen sieht sich in besonderer Weise der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderung am gesellschaftlichen Leben verpflichtet. Daher sehen wir nicht nur den Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sehr gerne entgegen, sondern wir werden sie bei gleicher Eignung und vorbehaltlich gesetzlicher Regelungen bevorzugt berücksichtigen. Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer [Internetseite](#).